

## LIEBE KINDER, LIEBE JUGENDLICHE UND LIEBE ERWACHSENE,

Hier ist eure neue Stadtkarte für Weimar. Die Idee dazu kam von den Kindern im Mitmach-Café im Kinderbüro. Die Mädchen und Jungen hatten sich eine Karte gewünscht auf der alle Spielplätze der Stadt sind. Wichtig war den Kindern auch, dass wirklich ganz Weimar zu sehen ist.

Dann haben wir viele Kinder zum Mitmachen eingeladen und ganz viel Post bekommen. Über 200 Kinder und Jugendliche haben sich beteiligt und uns ihre Lieblingsorte in Weimar genannt. Nachdem wir die ersten Entwürfe fertig hatten, haben nochmal Kinder auf die Karte geschaut und uns gesagt, was wir noch verbessern können. Dann haben Kinder der Pestalozzi Grundschule und der Thüringer Gemeinschaftsschule sogar noch Texte und Wegbeschreibungen verfasst. Es waren insgesamt etwa 400 Kinder und Jugendliche bei der Entstehung der Karte beteiligt.

Unterstützt wurden wir von der Bürgerstiftung Weimar und der Weimarer Wohnstätte. Vielen Dank allen, die mitgemacht haben. Nun haben wir also die erste Auflage einer Weimarer Stadtkarte von und für alle von 4 bis 14 Jahren.

**Wir wünschen euch viel Spaß beim Entdecken!**



## OCHSENAUGE



Foto: Kinderbüro

„Mein Lieblingsplatz in Weimar ist das Ochsenauge. Da sprudelt eine Quelle aus der Erde. Von dort fließt ein kleiner Bach in die Ilm. Wir lassen dort gerne Schiffchen fahren. Das Wasser ist eisekalt.“

**WEGBESCHREIBUNG**

Vom Goetheplatz geht man zu Fuß zum Ochsenauge. An der südlichen Ecke des Goetheplatzes steht so etwas wie ein kleiner Tempel. Dort geht man in die Geleitstraße und läuft immer geradeaus bis man zum Herderplatz kommt. Neben der Bäckerei Rose geht man in die Vorwerksgasse. Am Ende der Gasse sieht man schon das Stadtschloss. Man geht halb um das Schloss und läuft auf der Rückseite auf die Sternbrücke. Am Ende der Brücke führt eine Treppe durch die Brücke hinunter in den Park. Hier fließt links ein kleiner Bach. Wenn man dem ein paar Meter folgt, sieht man ein rundes Wasserbecken. Das ist das Ochsenauge.

Ein Tipp von Greta Odefej, 8 Jahre

## MUSEUM FÜR UR- UND FRÜHGESCHICHTE



Foto: M. Lawrence, ©TLDA

„Ich gehe gern ins „Museum für Ur- und Frühgeschichte“. Das ist ein Museum in dem man viel über die Entwicklung der Menschen erfährt. Man kann dort auch manchmal töpfeln oder backen wie frühe Menschen. Daneben ist auch noch ein Spielplatz. Ich würde es sehr empfehlen!“

**WEGBESCHREIBUNG**

Wir gehen vom Goetheplatz über die Wielandstraße entlang bis zum Theaterplatz. Diesen überqueren wir und weiter geht es in die Schützengasse geradeaus bis zur Steubenstraße. Hier biegen wir nach links ab. An der Stadtbücherei geht es nach rechts in die Humboldtstraße. Nach ungefähr drei Minuten erreichen wir auf der linken Seite das Museum für Ur- und Frühgeschichte.

Ein Tipp von Carlotta Miede, 8 Jahre

## KIRSCHBACHTAL



Foto: DIGI

„Ich gehe gern ins Kirschbachtal. Man kann wunderbar im Herbst Drachen steigen lassen. Es macht auch sehr viel Spaß Verstecken zu spielen. Im Herbst kann man auch Kastanien sammeln.“

**WEGBESCHREIBUNG**

Vom Goetheplatz folgt man der Heinrich-Heine-Straße und geht zum Busbahnhof. Man überquert den August-Frölich-Platz. Dann geht man die Paul-Schneider-Straße bis zum Ende. Hier biegt man links ab und dann ist man im Kirschbachtal.

Wegbeschreibung von Tialda Wiese, 8 Jahre

## SCHLOSS BELVEDERE



Foto: weimar gmbh / Candy Welz

„Ich gehe gern zum Schloss Belvedere. Dort kann man schön spazieren gehen und sich viele Sachen anschauen. Da gibt es auch eine Fontaine und ein Labyrinth wo man toll spielen kann. Und man hört manchmal Musik von den Schülerinnen und Schülern.“

**WEGBESCHREIBUNG**

Man steigt am Goetheplatz in den Bus Linie 1 Richtung Belvedere und steigt an der Falkenburg aus. Dann läuft man die Belvederer Allee weiter bis es richtig bergauf geht, dort kann man über die Straße gehen oder durch den Park zum Schloss hoch laufen. (Oder man fährt direkt bis zum Schloss Belvedere auch mit der Linie 1.)

Ein Tipp von Mia Louisa Maurer, 9 Jahre

## STADTBÜCHEREI



Foto: Claus Bach

Ich würde die Stadtbücherei Weimar empfehlen, weil es dort viele spannende Bücher gibt. Und Hörspiele, Comics, Spiele und vieles, vieles mehr und sehr, sehr leckeren Kakao und schöne weiche Matten. Da kann man einen Regentag verbringen. Dabei kann man Kakao trinken.

**WEGBESCHREIBUNG**

Ich steige beim Goetheplatz in den Bus Linie 1 ein und fahre 2 Stationen bis zum Wielandplatz. Dann muss ich noch 50 Meter bis zur Stadtbücherei gehen.

Ein Tipp von Faust Göthel, 9 Jahre

## SPIELPLATZ AM ROLLPLATZ



„Der Spielplatz ist toll, weil es da eine Rutsche gibt und ein Fernrohr und weil man da gut klettern kann.“

**WEGBESCHREIBUNG**

Wenn man an der Busfahrkartenverkaufsstelle steht und in Richtung Bahnhof schaut, muss man den Platz schräg bis zu der kleinen Gasse (rechts halten) überqueren. Dann muss man um den Parkplatz herum gehen und dann sieht man den Spielplatz schon vor sich.

Ein Tipp von Ryo Lee, 6 Jahre

## SPIELPLATZPATEN GESUCHT!



**Was?** Mit einer Patenschaft übernehmen Sie ehrenamtlich Verantwortung die Spaß macht! Sie halten die Augen offen, organisieren Aktionen, achten auf Ordnung, vermitteln bei Konflikten und sind Ansprechperson. Durch Sie bleiben Spielplätze als kinderfreundliche Orte erhalten.

**Wer?** Privatpersonen, Vereine, Schulen, Kindergärten oder Firmen, die sich um einen Spielplatz kümmern möchten.

Infos Kommunalservice Weimar / Abteilung Betriebshof  
betriebschef@ks-weimar.de / Telefon: 03643-4341571



## BIENENMUSEUM



Foto: Bienenmuseum

„Im Bienenmuseum kann man Eis essen und man kann am Wasser spielen, einen Honigloli essen und kostenlos Honig probieren. Und man kann ins Museum gehen. Da kann man sich alte Bienenstöcke angucken.“

**WEGBESCHREIBUNG**

Wenn Du im Park bist gehst Du immer an der Ilm lang, gegen die Strömung. Dann kommst Du auf eine Straße. Nach wenigen Metern kommt rechts der Eingang.

Ein Tipp von Baldur Friebe, 9 Jahre

## TIEFURTER PARK



„Mein Lieblingsplatz ist der Tiefurter Park, weil es da eine große Wiese gibt, wo man super Fußball spielen kann.“

**WEGBESCHREIBUNG**

Am Goetheplatz steigst Du in die Buslinie 3 Richtung Tiefurt. An der Endstation steigst Du aus, gehst über die Brücke und dann beginnt links von Dir der Park. Viel Spaß.

Ein Tipp von Karl Elias Rendel, 8 Jahre

## SPIELPUNKT AN DER ILM



Foto: Kinderbüro

„Hier kannst du deinen Picknick-Rucksack auspacken, kannst essen oder Steinchen über das Wasser hüpfen lassen.“

**WEGBESCHREIBUNG**

Du fährst mit der Linie 1 bis zur Haltestelle Kippergasse. Da gehst du nach links den Radweg entlang. Dann kommt eine Schranke. Da gehst du durch und läufst die Kurve entlang. Jetzt geht es immer geradeaus. Wenn du an einer Bank vorbei kommst geht dort ein kleiner Weg nach links neben einem Gebüsch und du bist da.

Ein Tipp von Elsa Nauhaus, 7 Jahre

## THEATER UND THEATERPLATZ



Foto: weimar gmbh / Guido Werner

„Mein Lieblingsplatz ist der Theaterplatz. Warum? Weil man da Rollschuh und Roller fahren kann und da gibt es eine Eisdiele.“

**WEGBESCHREIBUNG**

Ich stehe an der Post am Goetheplatz und gehe über die Ampel. Dann gehe ich nach rechts. Ich gehe über die nächste Straße. Hier beginnt die Fußgängerzone. Ich laufe weiter bis ich auf einen großen Platz komme. Hier steht ein Denkmal. Das sind Goethe und Schiller. Dahinter ist das Theater.

Ein Tipp von Ava Winde, 9 Jahre

## SPIELPLATZ AM POSECKSCHEN GARTEN



„Mein Lieblingsplatz ist der Elefanten-Spielplatz. Immer wenn ich vom Flötenunterricht zurück komme spiele ich da. Ich schauke und rutsche immer sehr gerne und kann kleinen Kindern helfen.“

Ein Tipp von Leni Seidel, 8 Jahre

**WEGBESCHREIBUNG**

Der Spielplatz ist neben dem Museum für Ur- und Frühgeschichte. Schau nach der Wegbeschreibung dazu.



Foto: Kinderbüro

## SPIELPLATZ SPITALWEG



Foto: Kinderbüro

„Ich mag den Polizeispielplatz. Dort gibt es eine Kletterspinne.“

**WEGBESCHREIBUNG**

Du gehst an der Post und der Musikschule vorbei und kommst an eine Kreuzung. Dort siehst du das neue Bauhausmuseum. Du biegest rechts ab in die Friedensstraße. Dann läufst Du immer geradeaus bis du am Busparkplatz am Atrium bist. Du gehst über die Ampel und bist auf der Seite wo der Eingang des Polizeigebäudes ist. Neben der Polizei führt ein Weg entlang. Diesen Schlingelweg gehst Du hoch und etwa 5 Meter geradeaus stehst du vor dem Spielplatz.

Ein Tipp von Willy Koch, 9 Jahre



Weimar für Kinder

ENTDECKERKARTE

Kennst du weitere Orte für Kinder oder hast Fragen zur Karte? Meldet euch beim Kinderbüro der Stadt Weimar.  
KINDERBÜRO WEIMAR  
Goetheplatz 11 / mon ami  
99423 Weimar  
Telefon: 03643-494990  
Internet: www.kinderbuero-weimar.de  
e-mail: kinderbuero@stadtweimar.de  
„Weimar für Kinder“ ist ein Projekt des Kinderbüros der Stadt Weimar und der AG Spielraum der Stadtverwaltung Weimar in Kooperation mit der Bürgerstiftung Weimar.  
Redaktion: Kinderbüro der Stadt Weimar, AG Spielraum der Stadtverwaltung Weimar.  
Gestaltung und Illustration: Diana Griesbach, www.grafikdesignerinnen.de  
Druck: Buch- und Kunstdruckerei Kehler, Weimar  
Gefördert durch die Weimarer Wohnstätte.  
Anlage: 2900 Stück, Stand: Dezember 2018

